

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

33 (2.2.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 33. Zweites Blatt.

Samstag den 2. Februar

1895.

Amtliche Bekanntmachung. Konkursverfahren.

Nr. 3113. Ueber das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft und Firma Michael Hirsch in Karlsruhe, deren Inhaber Michael und Bruno Hirsch sind, wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hieselbst heute am 31. Januar 1895, Nachmittags 4 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Wilhelm Werblinger dahier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 9. März 1895 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Dienstag den 5. März 1895, Vormittags 9 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 22. März 1895, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an die Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 28. Februar 1895 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 31. Januar 1895.

Happ,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 235. Gemäß Stadtratsbeschlusses werden durch und einzelne Blätter des Vermessungswerkes der Gemarkung Karlsruhe (Schwarzdruck in den Maßstäben 1:500, 1:1000, 1:1500) zu dem Preise von 6 M. pro Blatt abgegeben.
Karlsruhe, den 1. Februar 1895.
Städtisches Tiefbauamt. 16.1.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 5. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 ovalen Tisch, 1 kleinen Kleiderkasten, 1 Kommode, 1 kleinen Tisch, 1 Nähmaschine.
Karlsruhe, den 1. Februar 1895.
Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 5. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 60 Mille Cigarren.
Karlsruhe, den 1. Februar 1895.
Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 5. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:
ein Sopha und eine Kommode.
Karlsruhe, den 1. Februar 1895.
Wutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 5 ist der 3. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

5.1. Degenfeldstraße 8 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Durlacher Allee 8 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Gartenstraße 2 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Karlstraße 66 im Kontor.

Karlstraße 11 ist im 1. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov., Küche u. s. w., an einen ruhigen Mieter auf 23. April zu vermieten.

Ludwig-Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Parterrewohnung von 4-5 Zimmern nebst schönem

Garten auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Schützenstraße 39 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. zu vermieten.

Umlandstraße 11 sind Wohnungen im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, im 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 9, parterre.

Umlandstraße 24 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.1. In der Bismarckstraße ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Preis 1100 Mark. Anerbieten sind unter Nr. 833 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 21 im Laden.

Wohnungen von 5-6 Zimmern in schönster Lage der Stadt sind per April zu vermieten. Anfragen und Auskunft: Bahnhofstraße 4 im Cigarrenladen.

Auf den 23. April zu vermieten:

Kaiserstraße 22, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör;

Kaiserstraße 81/83 (Seitenbau) ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör.

Näheres zu erfragen Kaiserstraße 81/83 im Laden. 3.1.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Per 23. April habe ich eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, zu vermieten.

J. Hahn, Kaiserstraße 54.

Laden

auf der Kaiserstraße, zwischen Wald- und Herrenstraße, auf 23. April zu vermieten durch **K. Kreuzbauer**, Friedenstraße 15.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Ein kleine Familie sucht eine gesunde Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör in der Altstadt.

Stadt. Gefl. Offerten sind unter Nr. 836 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

*2.1. In frequenter Lage wird ein Spezeret- und Flaschenbiergeschäft mit Einrichtung und Wohnung von 2-3 Zimmern auf 23. April zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Blumenstraße 19, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer in schöner, ruhiger Lage ist billig zu vermieten: Moonstraße 4, drei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Balkonzimmer ist per sofort oder später billig zu vermieten: Schützenstraße 59 im 2. Stock.

* Akademiestraße 71 (neue), parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden, anständigen Arbeiter für 5 Mark monatlich sofort zu vermieten: Friedenstraße 11 im 4. Stock rechts.

Hirschstraße 10

ist ein elegantes, großes, zweifelhafte, unmöbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten, wenn erst auf Frühjahr gesucht, auch zwei unmöblierte Zimmer. Näheres im 4. Stock daselbst.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2a im Laden. 2.1.

Ein reinlicher Arbeiter

kann gute Schlafstelle erhalten: Bahnhofstraße 4 im 4. Stock.

Eine geräumige Werkstätte

mit Lagerraum in der Amalienstraße ist per April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im Laden links.

Gesucht für ein geb. Fräulein per sofort ein einf. möbliertes Zimmer mit Pension.

Familienanschluß erwünscht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein braves Mädchen, 15 bis 16 Jahre alt, findet unter Familienanschluß sofort Stelle: Gottesauerstraße 2, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort gesucht: Umlandstraße 26 im Laden.

* Ein tüchtiges Hausmädchen sowie ein anständiges Zimmermädchen finden sogleich gute Stellen: Adlerstraße 41 im 2. Stock.

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches gut waschen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 108 im Laden.

* Kaffeeköchin, Küchenmädchen in ein sehr feines Hotel zum Kupfer ruhen, werden auf den 15. Februar gesucht durch Frau Ida Kühleenthal, Bähringerstraße 72.

Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden Stellen hierher u. nach auswärts durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock. *

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande (Württemberg), welches das Nähen und Bügeln gründlich erlernt hat, möchte sich als Zimmermädchen weiter ausbilden und sucht Stelle sogleich oder auf Ostern bei einer guten Herrschaft. Zu erfragen bei **Bäcker Hotz, Weischnureuth**, bei Karlsruhe.

75000 Mf. sind als 1. oder 2. Hypothek in Posten von **2000 M.** an (auch auf's Land) sofort oder später auszuleihen. Gest. Offerten sind unter Nr. 834 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *

50000 Mark

werden auf 1. Hypothek per 23. April gesucht. Vermittlung verbeten. Offerten sind unter Nr. 832 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.1.

2500 Mark

werden auf 2. Hypothek zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 837 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2—3 tüchtige Schreiner

können sofort eintreten. **Peter Kempermann**, Müppurrerstraße 158.

Herrschaftsdienner, einige, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein solides, ehrliches Mädchen im Alter von 16—18 Jahren, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Friedrichsplatz 8, Laden links.

Mädchen gesucht.

3.1. Ein in der Küche und dem Haushalt gründlich erfahrendes Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Antrag.

*2.1. Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in den häuslichen Arbeiten gewandt ist, findet auf 1. März gute Stelle. Nur Mädchen mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Karlstraße 15.

Ein einfaches, braves Mädchen wird sofort gesucht: Müppurrerstraße 46.

Aushilfsstellnerinnen

werden gesucht. **Café Nowack**. 2.1.

Kochlehrling.

* Ich suche für meinen Sohn (Wirtshofsohn) eine Lehrstelle. Gefällige Offerten an **H. A. Kämmerer, Werkmeister**, Augartenstr. 28a im 2. Stock.

Ein Mädchen

im Alter von 14 bis 16 Jahren aus ehrbarer Familie findet per 1. März in einem blühenden Damenconfections-Geschäft eine Lehrstelle. Offerten beliebe man unter Nr. 829 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gehrock- und Frackanzüge

in eleganter Ausführung

zu 30, 32, 35, 38, 40, 42, 45, 48, 50 bis 65 Mark,
schwarze Beinkleider von 8 bis 17 Mark,
schwarze und weiße Westen von 4 bis 9 Mark

empfiehlt die Herrenkleiderfabrik von
N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Anfertigung nach Maß

in eigenem Atelier in anerkannt bester Ausführung.

Winter-Überzieher, Havelocks, Schlafröcke, Hohenzollernmäntel, Joppen etc. habe ich im Preise ganz bedeutend ermässigt.

Neue,

reizende, confectionirte

**helle Spitzen-Garnituren,
Kragen und Fichus**

empfehlen in grosser Auswahl

Gebr. Ettlinger.

Warnung.

In dem Inserat eines Herrn **L. Hack**, welches in den verschiedenen Karlsruher Tagesblättern erscheint, bezeichnet sich derselbe als **Vertreter** der Pianofortefabrik von **Schiedmayer**.

Wir erklären hiermit, dass wir mit dem betreffenden Herrn **niemals** in Geschäftsverbindung gestanden haben.

Unser langjähriger und alleiniger Vertreter für Karlsruhe ist Herr **H. Maurer**, Friedrichsplatz 5, was wir, um das p. t. Publikum vor Täuschungen zu bewahren, hiermit wiederholt zur Kenntniss bringen.

Stuttgart, den 30. Januar 1895.

Schiedmayer, Pianofortefabrik.

Ein ordentlicher Junge,
welcher das Sattler- und Tapezierhandwerk gründlich erlernen will, kann sofort eintreten. Näheres Walbstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Ein ordentlicher Bursche,
welcher auch mit einem Pferde umgehen kann, wird gesucht: Kaiserstraße 27 im Laden.

Lauffrau gesucht.

Zu melden: Hirschstraße 36 im 1. Stock Samstag Nachmittag zwischen 5 und 8 Uhr.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche, anständige Lauffrau oder ein Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Stelle im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Eine tüchtige Verkäuferin

wünscht ihre Stelle zu ändern. Offerten unter Nr. 885 bittet man an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Näheres Bähringerstraße 32 im 3. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls wird eine Kellnerin zur Aushilfe an Sonns- und Feiertagen gesucht.

Verloren

wurde eine kleine Broche, die nur durch das Bildchen Werth für den Eigenthümer hat. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kreuzstraße 13, eine Treppe hoch.

Entflogene Taube.

* Ein blaues Mädchen hat sich verfliegen. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 168 im 4. Stock.

Gefunden

wurde eine Uhr mit Kette. Gegen Einrückungsgebühr abzugeben: Sofienstraße 17, parterre.

Badeeinrichtung zu verkaufen.

Eine noch wenig gebrauchte Badeeinrichtung (Gasbadeofen) ist um den Preis von 100 Mk zu verkaufen. Näheres Walbstraße 33, Blechners-Werkstätte.

* Lessingstraße 14 sind im 1. Stock 1 gebrauchter Herd, 1 Sopha, 1 Bettlade mit Koft und Matratze zu verkaufen.

Masken-Garderobe,

4 hochfeine, neue Herren- und Damen-Costüme (Preis-Kostüme), Domino's, Clowns und andere Anzüge sind zu vermieten bei

Karl Kah,
Herrenstraße 45.

Mittagstisch.

* Es können noch 2-3 Herren an einem gut bürgerlichen Mittag- und Abendtisch theilnehmen. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Schnell- u. Schönschreiben.

Deutsche u. latein. Schrift: 15 Stunden 10 Mk.,
Rundschrift: 8 " 5 "
(nach Erfolg zu entrichten). Lehrmittel unentgeltlich.
A. Simon, päd. Lehrer der Kalligraphie,
Karlsstraße 21, 4. Stock. 5.1.

* Akademisch gebildeter und in Pädagogik erfahrener junger Mann übernimmt für die Stunden, die ihm seine Berufsarbeit frei läßt, des Nachmittags oder Abends

Unterricht und Beaufsichtigung
von einem oder mehreren Schülern der hiesigen Mittelschulen bis Obertertia einschli.

Namen der Persönlichkeiten, die den Inserenten empfehlen und zu freundlicher Auskunft bereit sind, bittet man im Kontor des Blattes zu erfragen.

Zu jeder Zeit

können Damen in den **Unterrichtskurs** im **Weißnähen** zu kleinem Honorar eintreten.

Mit dem Zuschneiden und Kleidermachen in besonderer Abtheilung verbunden, kann ebenso der Eintritt zu jeder Zeit erfolgen.

Ueber die neue Lehrmethode liegen Atteste zur gefl. Ansicht auf.

Johanna Weber,
Privat-Frauen-Arbeitschule,
Akademiestraße 58, zwei Treppen hoch.

Danksagung.

Für die rasche und energische Hilfeleistung von Seiten der hiesigen freiwilligen Feuerwehr anlässlich des Brandes in meinem Hause am 31. Januar spreche ich hiermit meinen verbindlichsten Dank aus.

Gust. Stoffleth,

Hotel zum weißen Bären.



Herren-Tanz-Schuhe

in grosser Auswahl.

N. A. Adler,



nach Mass.

Costüme-Schuhe

141 Kaiserstrasse 141.

Perkeo.

Münchener Bier-Restaurant und Café.

Anlässlich des Maskenballs
die ganze Nacht geöffnet.

Empfehle ff. Kaffee, Chocolate, ff. St. Anna-Bräu.

Hochachtend

Ed. Gilly.

Mittwoch den 6. Februar, Abends 7 Uhr,
im Museums-Saale

CONCERT

des „Quartett Udel“ aus Wien.

Eduard Thomas I. Tenor. Ferd. Hörbeder I. Bass.
Carl Udel II. „ Eugen Weiss . . II. „

Programm.

1. Kremser: „Das Herzklopfen“.
2. Nentwich: „Die Spinnerin“.
3. Udel: „O, das is guat!“
4. Koch von Langentreu: „Am Grenzwall“.
5. Solo-Vortrag: „Udel“.
6. Gernerth: „Heirathsantrag“.
7. Maier: „Die Historia vom Kuss“.
8. Gernerth: „Moderne Wanderlust“.
9. Käsmayer: „Der Freischütz“.

Vollständiger Text der Gesänge 10 Pfg.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 1.50 und Mk. 1.—
sind in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und am Concertabend an der Kasse zu haben. 3.1.



Frische große **Waldhasen** per Stück von M. 3.20 an,
Mehrücken,
Mehschlegel z.,
Birkwild, Fasanen,
Wildenten z.,
franz. Welsche,
franz. Poularden,
ital. Hahnen,
Bratgänse, franz. Enten,
junge Tauben z.

empfiehlt

Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Schöne

Poularden

empfiehlt

Herm. Munding,
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
 Telephon Nr. 160.

Pariser Kopfsalat und Blumenkohl

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
 Telephon Nr. 160.

Feinste

Süßrahm-Cafelbutter

per Pfund M. 1.25, täglich frisch,
 empfiehlt

Herm. Munding,
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.
 Telephon Nr. 160.

Zum Parfümieren der Zimmer

empfehle:

- Räucher-Band,**
- Räucher-Papier,**
- Räucher-Pulver,**
- Räucher-Kerzchen,**
- Räucher-Essenz,**
- Lavendel-Geist,**
- Kiefernadeln-Wasser,**
- Zimmer-Parfüm in Mai-
 glückchen, Flieder u. s. w.,**
 deutsche und ausländische Fabrikate.

Räucher-Lampen,
 verschiedene Systeme.

Friedrich Blos, **Grossherz. Hoflieferant,**

F. Wolff & Sohn's Détail,
 Niederlage deutscher und ausländischer
 Parfümerien, Toilette-Seifen,
 Toilette-Artikel.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213. 21.

Todes-Anzeige.

Statt jeder besonderen Mittheilung.

Liebetriibt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unser lieber, guter Bruder, Schwager und Onkel

Herr August Printz, Privatmann,

im 73. Lebensjahre, nach nur zweitägigem Leiden heute früh 1/2 8 Uhr sanft verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Ferdinand Printz, Privatier.

Karlsruhe, den 1. Februar 1895.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 3. Februar, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhof-Kapelle aus statt.

Blumenspenden werden im Sinne des Entschlafenen dankend abgelehnt.

Trauerhaus: Karlstraße 5.

Statt jeder besondern Anzeige.

Liebetriibt benachrichtigen wir Freunde und Bekannte, daß unser innigstgeliebter Sohn und Neffe

Friedrich

heute Mittag 2 Uhr nach langem, schwerem Leiden seinem Bruder **Karl** in das bessere Jenseits nachgefolgt ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Lang,

Buchhalter bei Großh. Eisenbahnhauptkasse.

Karlsruhe, den 1. Februar 1895.

Trauerhaus: Schloßplatz 4.

Beerdigung: Sonntag Nachmittag 1/2 4 Uhr von der Friedhofkapelle aus.

Danksagung.

Für die so vielfach bewiesene Theilnahme — die inzwischen von Nah und Fern eingetroffenen Condolirungen — an dem schweren Verluste unserer dahingeshiedenen, nun in Gott ruhenden, innigstgeliebten, guten Tante und Cousine

Fräulein Louise Gehres, Privatier hier,
 spreche hiermit — befeelt mit dem Wunsche, sie auch fernerhin in gutem Andenken zu bewahren — unsern herzlichsten und wärmsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Ernst Gehres.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Inventur-Ausverkauf.

Die nachstehenden Artikel werden, um damit zu räumen, zu den beigefügten **außergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben:

Modell-Costüme aus feinen Stoffen Mark 10.— und 15.—,	Sommer-Jacken und Sommer-Capes zu 3, 6 und 10 Mark,
Morgenkleider aus wollenen Stoffen Mark 5.—, 7.— und 10.—,	wollene und seidene Mantelets von 3 Mark an,
Blousen, seidene, von 6 Mark an,	weiße Ball-Umhänge zu 6 Mark,
Blousen, wollene, von 3 Mark an,	Kragen aus farbigem Seidenplüsch von 4 Mark an,
Blousen aus Sammet von 8 Mark an,	Spitzen und Stickereien das Meter 5, 20, 30 Pf.,
Seidene Unterröcke von 10 Mark an,	Passementerien das Meter 30 u. 60 Pf.
Winter-Jacken und Winter-Capes zu 3, 6 und 10 M.,	

Die noch vorrätigen Wintermäntel, Regenmäntel, Kindermäntel, Tricot-tailen, Muffe, Pelzboas u. s. w. werden gleichfalls zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

S. Model.

Wachsstöcke,

Renaissance- und gemalte Kronen-Kerzen.

Familien-Toilette-Seifen,
Extrahits,
Schildpatt-Haarschmuck
im Ersten Specialgeschäft
für Bürsten, Kämmen, Schwämme,
Toiletteartikel, Parfümerien
RIES, Bürstenfabrik,
4 Friedrichsplatz 4.

Für Maskenkostüme
habe meinen ganzen Vorrath an Borten,
Spitzen, Simpen etc. in Gold und
Silber wegen Aufgabe des Artikels unter'm
Selbstkostenpreis dem Verkauf ausgelegt.
L. Voit, Hofposamentier,
32. 247 Kaiserstraße 247.

Festhalle-Maskenball. Café Nowack.

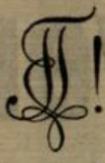
Die ganze Nacht geöffnet.
Beste Restauration, Kaffee etc.
bei guter Bedienung empfiehlt
der Besitzer **L. Bender.**

Gummischuhe!

Gummischuhe!
Sämmtliche Nummern
wieder vorrätig.
Rheinische Bandagen-,
Gummiwaaren- und
Instrumenten-Fabrik
**Fischer-Schwarz,
Dilzer & Co.,**
Herrenstraße 33,
im Hintern Hofe.

Colosseum.

Samstag den 2. Februar
Grosse Gala-Vorstellung
mit vollständig neuem Programm.
Louise Dumont, Costüm-Soubrette,
Georg Cordes, Salon-Humorist,
Jakley & Roston, Affen-Imitatoren.
Ueberle-Truppe (6 Personen), Barterre-Akrobaten.
The Three Latori, fliegende Menschen.
Nur kurzes Gastspiel
des Wunderkinds Prinzess **Kolibri** als Miniatur-Soubrette.



Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere Mitglieder von dem am 1. Februar erfolgten Ableben unseres lieben Mitgliedes

Friedrich Lang

geziemend in Kenntniß zu setzen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 3. Februar, Nachmittags 1/4 Uhr, von der Leichenhalle aus statt, wozu unsere Mitglieder zu recht zahlreicher Beteiligung gebeten werden.

Gesellschaft „Tuisconia“.

J. A.:
L. Linder.

Eier.

21. Meiner hochberebten Kundschaft zur Nachricht, daß ich während der andauernden strengen Kälte keinen Stand auf den Märkten stehen habe, da die Qualität der Waare durch den Frost leidet. Ist der Markt auf dem großen Marktplatz, so ist mein Lokal **Hebelstraße 1** in der Nähe. Wird jedoch auf dem Ludwigplatz feil gehalten, so habe ich eine Verkaufsstelle in der hintern Halle des Gasthauses zum „Goldenen Karvion“, **Waldstraße 67**, eingerichtet. Ich garantiere nach wie vor für hochprima, nicht erfrorene Waare zu billigsten Preisen und hoffe auf ferneren gütigen Zuspruch.

Hochachtungsb
F. Adstein. Eierhandlung,
Hebelstraße 1. Telephon 294.

Offizier-Gummischuhe

mit **Sporenausschnitt**, für Offiziere, Reiter etc., der russisch-amerikanischen Kautschuk-Manufaktur St. Petersburg **per Stück Mk. 7.50.**
Rheinische Bandagen-, Gummiwaaren- u. Instrumenten-Fabrik Fischer-Schwarz, Dilzer & Co., Herrenstraße 33 im hintern Hofe.

Löwenrachen.
Heute Samstag
Schlachttag.

Die Ausstellung für Tanzkunst, welche von Unterstaats-Tanzlehrer Herrn **Wied** hier selbst veranstaltet war, erfreute sich eines zahlreichen Besuches. Der Saal war geschmückt mit Pflanzen und den Wäffen S. K. Hoheit des Großherzogs und Ihrer K. H. der Großherzogin von Baden decorirt. — Ganz überrascht waren wir von der großen Sammlung und von einigen sehr werthvollen Ausstellungsgegenständen, u. A. 1 Geige aus dem 17. u. 1 aus dem 18. Jahrhundert, Tanz- u. kulturhistorischer Darstellungen vom 11. Jahrhundert an bis in die Neuzeit, Portraits berühmter Tanzkünstler, einer großen Zahl deutscher, französischer, italienischer u. lateinischer Tanzliteratur, Kestlichkeiten u. Gemälden u. s. w. Wir können Herrn **W.** zu dem Erfolg seines Unternehmens nur aufrichtig beglückwünschen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

1. Febr. Friedrich Mohr von St. Johann, Bergschreiber hier, mit Hedwig Niedling von hier.

Todesfall:

31. Jan. Philipp, alt 2 Jahre, Vater Philipp Baischauer, Tagelöhner.

Gottesdienst. — 3. Februar.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Ringado.
- 9 Uhr Südstadt-Kirche: Herr Stadtpf. Brückner.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
- 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Oberhofprediger D. Helbing.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Dekan D. Bittel.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Braun.
- 6 Uhr Südstadt-Kirche: Hr. Stadtvicar Lic. Kühner.

Christenlehren:

- 12 Uhr Erbprinzenstraße 5: Hr. Dekan D. Bittel.
- 12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helbing.
- 12 Uhr Pfriundehaus-Kirche: Herr Stadtpf. Längin.

Wochengottesdienst Donnerstag den 7. Februar, Nachmittags 4 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Braun.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

- 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofprediger Dr. Hartmann.
- Eintrittskarten sind Kaiser-Allee 6 und Gartenstraße 47 zu erheben.
- Montag den 4. Februar, Abends 5 Uhr: Bibelfunde, gehalten von Herrn Prälat D. Doll.
- Eintrittskarten sind Kaiser-Allee 6 und Gartenstraße 47 zu erheben.

Militär-Gemeinde.

12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Ringado.

Diakonissenhaus-Kirche.

- Samstag den 2. Februar, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 3. Februar, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Abends 7 1/2 Uhr monatliche Missionstunde (Abschied): Herr Missionar Knobloch.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Kamln.

Evangelische Stadtmission,
Bereinshaus Adlerstraße 28.

- Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Südstadt-Kirche: Herr Pfarrer Maurer.
- Kindergottesdienst in der Diakonissenhaus-Kapelle: Herr Stadtvicar Braun.
- 5 Uhr Abendgottesdienst im Vereinshaus: Herr Pfarrer Maurer.
- Freitag Abend 8 Uhr allgemeine Bibelfunde im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.
- 12 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.
- 3 Uhr Bibelfunde im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissionar Glänli.
- Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelfunde.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-Kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Hauptkirche (St. Stephan).

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Herberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Bopp.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Thoma.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 3 Uhr Bruderschaftsanbacht.

St. Vincentius-Kapelle.

8 Uhr Hochamt mit Aussetzung des Allerheiligsten.
4 Uhr feierliche Vesper.

St. Franziskus-Haus, Grenzstraße 7.

8 Uhr hl. Messe.

Liebfrauenkirche.

- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
- 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettle.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Schultzeiß.
- 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
- 2 1/2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft, hernach Ertheilung des Blasiussegens.
- 4 Uhr Anbacht des Vereins christlicher Mütter.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Herberich.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

- 7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
- 8 Uhr Frühmesse.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
- 2 Uhr Christenlehre.
- 2 1/2 Uhr Sakramentale Bruderschaft.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bosenstein.

Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche, Weierthemer Allee 4, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 4 Uhr Predigt.

Methodistengemeinde: im Bettsaal Zirkel 19a, Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt.

- 11 " Kindergottesdienst.
- " Nachm. 5 " Predigt.
- " Abends 8 1/2 " Versammlung für Jünglinge und Männer.
- Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung.
- Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelfunde.
- Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Temperenz-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

Karlsruhe.

English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11.— a.m. H. Communion at 8.— a.m. on 2nd, 4th and 6th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 18.

L. Z. Tr.
4. II. 95. 7 1/2 U. A.

L. Gr. Obl.